Seminar

Energetische Sanierungen und deren Auswirkungen auf die Bewertungspraxis

HypZert anerkannt

Dozenten:
Hans Jürgen Schlimgen,
Architekturbüro H.J. Schlimgen
Dirk Roßkopf,
Volksbank BraWo Immobillien GmbH

Termine:
01.03. – 02.03.2012

Ihr Erfolg ist unsere Motivation.

Diese Veranstaltung richtet sich an:
Immobiliengutachter HypZert sowie Spezialisten für die Beleihungswertermittlung und Immobiliengutachter mit vergleichbarer Qualifikation.

Anforderungen kennen und in die Bewertung umsetzen
Die Energiekosten werden auf längere Sicht steigen. So nimmt die Energieeffizienz von Gebäuden einen zunehmend stärkeren Einfluss auf den Wert der Immobilie.

Unser Seminar führt Sie deshalb ein in das Regelwerk der Energieeinsparverordnung (EnEV 2009) und das erneuerbare Energienwärmegesetz für Wohn- und Nichtwohngebäude, für die bei Vermietung und Verkauf ein Energieausweis vorzulegen ist.
Darüber hinaus werden Sie umfassend über die Regelungen und die Ausgestaltung der Energieausweise sowie deren Aussagekraft für Wohngebäude informiert. Sie erhalten zudem eine Übersicht über die Anforderungen bei energetischen Modernisierungen sowie über Förderprogramme des Bundes mit Hinweisen auf Fundstellen.

Die Anforderungen an die energetischen Standards von Wohn- und Gewerbeimmobilien wirken sich - spätestens nach Implementierung in die neue ImmoWertV - auch auf die Praxis der Wertermittlung aus. Daher ist es für die Gutachtenerstellung zwingend erforderlich, die Aussagen eines Energieausweises richtig zu deuten, die eigene Einschätzung des energetischen Zustandes einer Immobilie zu analysieren und in der Wertermittlung zu berücksichtigen.

Ihr Nutzen:
- Sie erhalten in kompakter Form Informationen zu den aktuellen Verordnungen (Energieeinsparverordnung EnEV 2009).
- Sie besprechen die Anforderungen an energetische Modernisierungen.
- Sie erfahren mehr zu Förderprogrammen des Bundes und wie Sie und Ihre Kunden sich darüber informieren können.
- Sie erkennen, welche wertermittlungsrelevanten Aussagen in einem standardisierten Energieausweis enthalten sind.
- Sie lernen, die Informationen aus dem Energieausweis und die Einschätzung des energetischen Zustandes eines Gebäudes in der Wertermittlung sachverständig zu berücksichtigen.
- Sie erfahren, wie die Marktteilnehmer den energetischen Zustand eines Gebäudes wahrnehmen und diese Wahrnehmung in einer Kaufentscheidung oder Werteinschätzung einbeziehen.

Inhaltsschwerpunkte:
- Europäische Gebäuderichtlinie 2010
- Regelwerk der EnEV und des erneuerbare Energienwärmegesetz für Wohn- und Nichtwohngebäude
- Ausgestaltung der Energieausweise sowie deren Aussagekraft für Wohngebäude
- Anforderungen bei energetischen Modernisierungen und Einsparmöglichkeiten
- Förderprogramme des Bundes mit Hinweisen auf Fundstellen
- Bestandsaufnahme bestehender Gebäude; Anforderungen der EnEV bei baulichen Änderungen bestehender Gebäude; U-Wert-Berechnung
- Planen eines guten und wirtschaftlichen Wärmeschutzes von Gebäuden; Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Bauteilkonstruktionen; Schimmelpilzvermeidung
- Bewertung versorgungstechnischer Anlagen; Primärenergiebewertung
- Auswerten eines Energieausweises in der Praxis
- Systematische Berücksichtigung des energetischen Gebäudezustandes in den Wertermittlungsverfahren der Beleihungs- und Marktwertermittlung
- Analyse und Prognose der Auswirkungen energieeffizienter Anlagentechnik und Verwendung erneuerbarer Energien auf den Beleihungswert von Immobilien

Hinweis:
Die Veranstaltung wird von der HypZert als Weiterbildungsveranstaltung für Gutachter anerkannt.

Die Veranstaltung ist terminlich kombinierbar mit „Plausibilisierung externer Gutachten“ am 29.02.2012 (SB212-243).

Diese Veranstaltung ist auch als Inhousemaßnahme buchbar.
Rufen Sie uns einfach an: 02602 14-189

FAX-ANMELDUNG 02602 14 95-500

ORGANISATORISCHES

Ihre Dozenten:
Hans Jürgen Schlimgen ist selbstständiger Architekt mit langjähriger Erfahrung als Referent. Er setzt sich seit vielen Jahren bereits intensiv mit der Energieeinsparverordung (EnEV) auseinander und verfügt über umfangreiche Erfahrung im Umgang mit der Verordnung - sowohl im Bereich Schulung zur EnEV als auch im Alltag beim Rechnen mit der EnEV.
Dirk Roßkopf leitet die Volksbank BraWo Immobillien GmbH. Er hat langjährige Erfahrung im Bank-Immobiliengeschäft. Seine Workshops leben von seiner Erfahrung aus dem praktischen Tagesgeschäft. Er ist zertifizierter Gutachter CIS HypZert (S) und BDSF-Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken.

Preise:
EUR 820,– für Mitglieder der ADG/des Fördervereins
EUR 1.025,– für Nicht-Mitglieder

Termin/Anmelde-Nr.:
01.03. – 02.03.2012 (SB212-244)

Energetische Sanierungen und deren Auswirkungen auf die Bewertungspraxis

HypZert anerkannt

Institut

Position

Bankleitzahl Ihres Institutes

E-Mail

Name, Vorname

Telefon

Straße/Postfach

Telefax

PLZ/Ort

Datum Unterschrift und Stempel

Wir buchen Ihnen automatisch ab dem Vorabend der Veranstaltung ein Zimmer im Hotel inklusive aller zusätzlichen Leistungen. Wenn Sie nicht am Vorabend anreisen *oder* gar keine Übernachtung benötigen, kreuzen Sie bitte an: ☐ keine Vorabendanreise ☐ keine Übernachtung

Mit welchem Verkehrsmittel werden Sie anreisen? ☐ Bahn ☐ PKW ☐ PKW-Mitfahrer

ANSPRECHPARTNER FÜR INHALTLICHE FRAGEN

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch gerne für weitergehende Fragen oder Informationen zur Verfügung.

Dipl.-Handelslehrerin/Dipl.-Berufspädagogin
Inken Hallberg
Produktmanagerin
T: 02602 14-189
F: 02602-1495-189
inken_hallberg@adgonline.de

ANMELDUNG/ORGANISATORISCHE FRAGEN

Servicecenter Seminare
T: 02602 14-500
F: 02602 1495-500
service@adgonline.de

Akademie Deutscher Genossenschaften ADG
Schloss Montabaur | 56410 Montabaur
www.adgonline.de

Ein Angebot im Rahmen des ADG-Jahresprogramms 2012

Immobilienwertermittlung